

Kanu-Club trotz der Corona-Krise

HAZ und Stiftung Sparda-Bank Hannover unterstützen zum Auftakt der Initiative Sommerinsatz den Kanu-Sport-Club in der Leinemasch bei Renovierungsarbeiten

Von Jan Sedelies

Herrenhausen. Auf dem Gelände des Kanu-Sport-Clubs Hannover in der Leinemasch herrschte am Wochenende so viel Betrieb wie seit Monaten nicht. Mitglieder schraubten Kabelkästen für neue Stromleitungen an die Decke, bauten Trennwände, setzten Fenster ein und strichen neue Umkleiden für Damen und Herren. Allein für die Malerarbeiten hat der Verein 120 Liter weiße Farbe angeschafft. Der ehemalige Kajak-Rennsportler Ralf Schöning strich mit Maske. „Es ist sehr familiär bei uns. Da packen wir alle mit an“, sagte der 66-Jährige und griff wieder zum Pinsel. Unterstützung erhielt der Verein von der Initiative Sommerinsatz der HAZ und der Stiftung Sparda-Bank.

Der Verein kann solches Engagement gut gebrauchen. Denn die Corona-Krise hat den KSC Hannover genau zum falschen Moment getroffen. Der 1958 gegründete Verein baut seit Beginn des Jahres das Bootshaus in der Leinemasch aufwendig um. Wände werden eingegrissen, eine Kleinkläranlage gebaut und der Verein bekommt einen Trockenraum für Neoprenanzüge.

Zur Finanzierung der Arbeitseinsätze tragen auch zahlreichen Kurse bei, die der Verein anbietet. Interessierte treffen sich bei Einsteigerkursen und erwerben zum Beispiel den Europäischen Paddelpass. „Auch die Stadt bietet in der Regel durch uns Betriebssport an“, sagt der zweite Vorsitzende, Kay Högel. Aber in den letzten Monaten war kein Vereinsleben möglich. „Die wegbrechenden Kanukurse beschützen uns in diesem Jahr wahrscheinlich 5000 bis 8000 Euro Verlust.“ Dabei sollte das Bootshaus dringend mit neuer Elektronik ausgestattet und Umkleidekabinen gestrichen werden. „Hier ging gar nichts.“

Also schrieb Högel im Mai die Initiative Sommerinsatz von der HAZ und der Stiftung Sparda-Bank an, bat um Hilfe und bekam nun den Zuschlag. Durch die Initiative werden kleine Vereine bei handwerklichen Einsätzen finanziell unter-



Sommereinsatz beim Kanu-Club: Das KSC-Vereinsheim wird umfangreich renoviert.

FOTO: TIM SCHAARSCHMIDT

stützt. Mehr als ein Dutzend der 140 Mitglieder ging den gemeinsamen Arbeitseinsatz mit allen nötigen Abständen und unter strengen Hygienevorschriften an. Die Bauleitung übernahm dabei Vereinsmitglied und Architekt Grischa Michel.

Vereinsleben nach der Krise

Für den zweiten Vorsitzenden Högel ist der Arbeitseinsatz eine Art Auftakt für ein neues Vereinsleben nach der Krise. Denn neben den finanziellen Sorgen beschäftigt ihn auch ein anders Thema. „Uns fehlt einfach die Gemeinschaft.“ Er freut sich auf neue, aktive Mitglieder. Und es sei schade, dass man sich noch nicht zum gemeinsamen Grillen treffen kann. Die neuen Räumlichkeiten würden zu so einem Anlass sehr gut passen.



Kay Högel (li.) und Hans-Jürgen Clasen schrauben einen Kabelbaum an die Decke ihres Bootshauses. Sie erneuern beim Sommereinsatz die Elektrik auf dem Vereinsgelände des Kanu-Sport-Clubs.

FOTO: TIM SCHAARSCHMIDT

Das ist der Sommereinsatz

Graffiti auf Denkmälern, abgeplatzte Fassaden von Vereinsheimen oder Schmutzdeckeln: Die Hannoversche Allgemeine Zeitung und die Stiftung Sparda-Bank Hannover haben sich zum sechsten Mal zusammengenommen, um im Sommer Stadt und Umland herauszuputzen. Gemeinnützige Vereine können sich für einen solchen Sommereinsatz bewerben. Das können Maler- oder Gartenarbeiten sein, aber auch andere kleine hand-



werkliche Eingriffe, die manchmal so viel ausmachen. Das Geld für die Ein-Tages-Aktionen stellt die Stiftung Sparda-Bank Hannover zur Verfügung. Die HAZ kümmert sich um die Koordina-

tion der Helfer und Handwerker und ruft ihre Leser dazu auf, mitzumachen und mitzuhelfen. Ziel der Aktion ist es, gemeinsame Einsätze zu planen und zusammen den Ort, den Verein oder einfach die Nachbarschaft ein wenig schöner und gemütlicher zu gestalten. Insgesamt unterstützt die Stiftung Sparda-Bank 15 Einsätze à 1500 Euro. Bewerbungen sind noch möglich – unter haz.li/sommereinsatz finden Sie alle Infos.

IN KÜRZE

Zwei Führungen durch die Gärten

Herrenhausen. Am Sonntag, 5. Juli, bietet die Stadt Hannover um 15 Uhr gleich zwei verschiedene Führungen durch die Herrenhäuser Gärten, Herrenhäuser Straße 4, an. Interessierte können zum einen durch das Galeriegebäude mit dem prunkvollen Festsaal geführt werden. Dieses ist sonst nur im Rahmen von Veranstaltungen geöffnet. Die Teilnahme an der Aktion des Historische Museums Hannover kostet 8 Euro. Zeitgleich führt ein Mitarbeiter von Statreisen Hannover durch den Großen Garten. Unter dem Titel „Großer Garten und Glitzernde Grotte – Führung durch den Barockgarten von Herrenhausen“ dauert die Veranstaltung rund 90 Minuten. Der Treffpunkt ist am Infopavillon, die Teilnahme kostet 10 Euro plus Garteneintritt. Anmeldungen für beide Veranstaltungen sind unter der Telefonnummer (0511) 1683 40 00 notwendig. *elg*



Neues Talk-Format in der Marktkirche

Mitte. Marktkirchenpastorin Hanna Kreisel-Liebermann redet im neuen Format „Talk am Mittwoch“ jede Woche mit einem Gesprächspartner aus den Bereichen Politik, Kultur, Soziales und Medien sowie mit einem Musiker. Dabei geht es um die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen sowie um mögliche Wege aus der Krise, Risiken und Chancen. Der nächste Talk startet um 18 Uhr am Mittwoch, 8. Juli, am Hanns-Lilje-Platz 2. Die Kirche öffnet um 17.50 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Besucher werden von der Kirche gebeten, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. *elg*

STELLENANGEBOTE

Für die Zeitungs-Vertriebs-GmbH suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Postzusteller (m/w/d)
in Bothfeld, Langenhagen, Bemerode, Isernhagen



An den Tagen Dienstag bis Samstag beginnt Ihr Tag um 7 Uhr mit der Vorsortierung der Briefsendungen der CITIPOST. Im Anschluss stellen Sie diese Briefsendungen mit einem Zustell-Fahrrad zu. Ihre wöchentliche Arbeitszeit beträgt je nach Gebiet zwischen 25 und 30 Stunden (Teilzeit).

Das zeichnet Sie aus:

- Selbstständiges Arbeiten und Qualitätsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Kundenorientierung
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne telefonisch oder per E-Mail an:

MADSACK Logistik Mitte GmbH
Annika Clausen
Lilienthalstraße 19 | 30179 Hannover
E-Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Tel.-Nr.: 0511 12 12 3258

Wir arbeiten für:



Wir bieten immer noch den idealen Nebenjob.



Werden Sie **Zeitungs Zusteller (m/w/d)** in Hannover und der Region.

Freie Gebiete gibt es derzeit in:

- Schwarze Heide
- List
- Vahrenheide
- Sahlkamp

Minijob ab 18 Jahren

Von montags bis samstags verantworten Sie die zuverlässige und pünktliche Zustellung der HAZ & NP an unsere Abonnenten. Die Zustellung erfolgt in den frühen Morgenstunden.

Bewerben Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail:

MADSACK Logistik Mitte GmbH
Annika Clausen | Lilienthalstraße 19 | 30179 Hannover
E-Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Tel.-Nr.: 0511 12 12 3258

Hannoversche Allgemeine Neue Presse

Jetzt in Aktion

Sparen Sie mit dem Kennwort
„Sommer“



5,36 kWp PV-Einfamilienhaus-Anlage

- Deckt den typischen Stromverbrauch eines 3-5 Personen-Haushalts
- 16 Module Trinasolar 335 Wp mono – als Modulblock angeordnet
- Inkl. 20 Jahre Wartungs- und Betriebsführungskosten. (Keine Ersatzinvestitionskosten innerhalb der 20 Jahre)
- SolarEdge Wechselrichter SE5000H mit leistungs- und verschattungsoptimierter Parallelschaltung und Leistungsoptimierer. Jedes Modul produziert seine maximale Leistung und Leistungsverluste werden ausgeschlossen. (20 Jahre Produktgarantie auf den Wechselrichter und 25 Jahre auf die Leistungsoptimierer).
- Inkl. Anlagen-Monitoring auf Modulebene in Echtzeit für PC und Smartphone.
- Inkl. Brandschutzsicherheitsschaltung (Safe-DC nach VDE-AR-E 2100-712) und Batteriespeichervorrüstung.
- Unterkonstruktion Würth für Ziegel/Betonstein
- Solarkabel 6qmm/Stecker, inkl. Gerüst und Montage bis 3,0 Meter Traufenhöhe
- DC-Komplettmontage inkl. Wechselrichter & Einspeiseanlage
- Zuzüglich Zähleranschluss (AC-seitig). Hierfür erhalten Sie in Abhängigkeit von Ihrem Zählerschrank, nach kostenloser Besichtigung unsererseits, einen Festpreis.

jetzt nur*

8.339,-

Euro inkl. MwSt.

(Die MwSt. in Höhe von 1.331,44 € wird vom Finanzamt bei Regelbesteuerung zurückerstattet.)

* Angebot gültig bis zum 22.09.2020

IBG
IBG Solar GmbH

Tel. 05072 2589810, info@ibg-corp.de

www.ibg-corp.de

ANZEIGEN-SERVICE

Der direkte Draht

Telefonische Anzeigenaufnahme (kostenlos):
0800/1234 401 private Kleinanzeigen
0800/1234 402 gewerbliche Kleinanzeigen

Online-ServiceCenter:
www.haz.de
www.neuepresse.de

Hannoversche Allgemeine Neue Presse